



Nicht verpassen! Am 2. Oktober ab 19:00 findet das Industrie- und Gewerbeapéro bei der Firma Kindler Modellbau AG statt.

Nehmen Sie teil und erfahren Sie mehr über das Modellbau-Geschäft, dass es seit über 40 Jahren gibt.

Rückblick Generalversammlung

Nachdem wir unsere GV im März Corona bedingt nicht abhalten konnten, freute es umso mehr, dass wir die GV am 11. September 2020 im Restaurant Bahnhof mit 14 Teilnehmern durchführen konnten. Trotz grösserer Traktandenliste konnte die GV zügig abgehalten werden. Nebst dem Jahresbericht, der Jahresrechnung und dem Budget wurde ein Blick auf die Rechnung 2019 der Gemeinde geworfen. Ebenso erfolgte die Nomination der zwei Kantonsratskandidaten auf der Ebene der Ortspartei.

Ausschnitt aus dem Jahresbericht:

Im Rahmen der Dorfpolitik setzte sich die FDP Deitingen mittels der aktiven Bürger- und Einwohnergemeinderäte für einen sparsamen Umgang mit den vorhandenen Finanzmitteln ein. Unter anderem aufgrund dieser Sparbemühung ist es der Einwohnergemeinde wie in der Rechnung 2019 ersichtlich gelungen den vorhandenen Finanzfehlbetrag abzuschreiben und dank dem guten Abschluss ein wenig Eigenkapital anzuhäufen.

Eigentlich wäre die Gemeinde damit gut aufgestellt gewesen, um auch dieses Jahr gute Zahlen zu schreiben. Jedoch kam es im Februar / März 2020 mit dem Ausbruch der COVID-19 Pandemie anders. Mit dem partiellen Lockdown wurde

eine exponentielle Verbreitung der Krankheit zwar gebremst, jedoch wurde damit auch die Wirtschaft in eine Rezession gestürzt. Dies wird sich wie auf alles andere auch auf die Gemeinde Deitingen auswirken und mit grosser Wahrscheinlichkeit das neu aufgebaute Eigenkapital aufbrauchen. Genau aus diesem Grund ist es erneut wichtiger denn je, dass sich die FDP Deitingen für einen sparsamen und kosteneffizienten Umgang mit den vorhandenen Finanzmitteln einsetzt.

Nomination Kantonsratswahlen – 7. März 2021



An der Generalversammlung wurden die beiden bisherigen Kantonsräte der FDP.Die Liberalen Deitingen zu Handen der Amteipartei Bucheggberg-Waseramt als Kandidaten für die kommenden Kantonsratswahlen vom 7. März

2021 einstimmig nominiert. **Martin Flury (rechts im Bild)** kandidiert für die dritte Legislatur und ist aktuell Mitglied der kantonsrätlichen Justizkommission. **Christian Scheuermeyer (links im Bild)** kandidiert für die zweite Legislatur und ist aktuell Mitglied der kantonsrätlichen Finanzkommission. Beide Kandidaten sind voll motiviert mit den anderen KandidatInnen der FDP-Amteipartei einen engagierten Wahlkampf zu bestreiten, damit die 7 FDP-Kantonsratssitze in unserem Wahlkreis erfolgreich verteidigt werden können. Dies gelingt jedoch nur, wenn alle liberal und freisinnig denkenden Menschen ihren Teil dazu beitragen und ihre Stimme diesen KandidatInnen zukommen lassen. Gemeinsam weiterkommen und dabei die Werte Freiheit, Gemeinnutzen und Fortschritt stärken. Herzlichen Dank für ihre Unterstützung.

Kündigungsinitiative NEIN – Abstimmung vom 27. September 2020

Der Vorstand der FDP.Die Liberalen Deitingen empfiehlt ein klares und unmissverständliches NEIN zur hochriskanten Begrenzungsinitiative der SVP, welche auch Kündigungsinitiative genannt wird. Er ruft alle Stimmberechtigten in Deitingen auf ihr demokratisches Recht wahrzunehmen, an die Urne zu gehen und bei dieser gefährlichen Initiative aus folgenden Gründen ein Nein einzuwerfen:

Abstimmung vom 27. September 2020

NEIN zur Kündigungsinitiative

Gemeinsam weiterkommen.

- der Bundesrat müsste bei Annahme der Initiative innerhalb eines Jahres die Personenfreizügigkeit mit der EU ausser Kraft setzen. Gelingt dies nicht, was aufgrund der Ausgangslage doch sehr wahrscheinlich wäre, müsste der Bundesrat das Abkommen innerhalb von 30 Tagen kündigen
- mit der Kündigung der Personenfreizügigkeit fallen auch die anderen sechs Abkommen der Bilateralen 1 - technische Handelshemmnisse, öffentliches Beschaffungswesen, Landwirtschaft, Landverkehr, Luftverkehr und Forschung – aufgrund der Guillotine-Klausel automatisch dahin
- damit hätte die Schweiz mit ihrem wichtigsten Handelspartner der EU, in ganz wichtigen Marktöffnungs- und Forschungsbereichen einen vertragslosen Zustand
- **die Folgen wären weniger wirtschaftlicher Austausch, sinkender Wohlstand und der Verlust von Arbeitsplätzen in der Schweiz**

Bundesasylzentrum Flumenthal

Seit nun ziemlich genau einem Jahr betreibt der Bund das Asylzentrum in Flumenthal. Eine bewegte Zeit war es, konnte man im vergangenen Bulletin Bericht der Gemeinde Deitingen lesen; und so sollte es auch in der Zwischenzeit weitergehen. Das Bundesasylzentrum (BAZ) Flumenthal ist ein Zentrum ohne Verfahrensfunktion (mit warte- und Ausreisefunktion). Diese Wartefunktion wurde im vergangenen Monat aufgrund des sogenannten «Resettlement» in Anspruch genommen. Resettlement bezeichnet die dauerhafte Neuansiedlung besonders schutzbedürftiger Flüchtlinge in einem zur Aufnahme bereiten Drittstaat, der ihnen vollen Flüchtlingsschutz gewährt und ihnen die Möglichkeit bietet, sich im Land zu integrieren. Personen welche durch dieses Programm in die Schweiz gelangen, erhalten direkt den Flüchtlingsstatus und Asyl und müssen nicht nochmals ein Asylverfahren durchlaufen, da dies bereits vor der Einreise geprüft wurde. Das Resettlement wird von Staaten in Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingshochkommissariat der Vereinten Nationen (UNHCR) durchgeführt.

Kurzer Rückblick:

Von den mehr als 22 Millionen weltweit registrierten Flüchtlingen wurden im Jahr 2016 weniger als 1 % neu angesiedelt. Das entsprach rund 160'000 Personen. Die Schweiz beteiligte sich dabei mit 667 Aufnahmen. Im August 2020 wurden nun rund 30 Flüchtlinge, vorwiegend aus Syrien, über dieses Programm in der Schweiz, bzw. im BAZ Flumenthal in Empfang genommen. Nach der Ankunft in der Schweiz werden die Flüchtlinge schnellstmöglich in die Kantone und Gemeinden verteilt, wo den Flüchtlingen mittels Integrationsprogrammen geholfen wird, ihre neue Umgebung zu verstehen, die Sprache zu lernen und den Weg in den Schweizer Arbeitsmarkt zu finden. So werden wir in Deitingen wohl keinen merklichen Kontakt mit den Resettlement-Flüchtlingen haben, da diese voraussichtlich innert weniger Wochen aus dem Zentrum abreisen.

FDP Deitingen unterstützen

Sie können die FDP Deitingen auf mehrere Arten unterstützen:

Sie möchten bei uns mit anpacken? Wir suchen immer wieder Kandidaten für diverse Ämter im Vorstand.

Sie unterstützen uns aber auch, indem Sie unsere Veranstaltungen besuchen, an denen Sie direkt am politischen Diskurs teilhaben können. Ebenso können Sie uns unterstützen indem Sie an Gemeindeversammlungen teilnehmen.

Zuletzt können Sie uns auch finanziell unterstützen, indem Sie uns einen beliebigen Betrag überweisen. Sie können dies mit einem Einzahlungsschein oder direkt via E-Banking an die IBAN: CH05 8080 8007 7187 2292 5 | FDP Deitingen | 4543 Deitingen tätigen.

Jahresprogramm

2. Oktober 2020 Industrie- und Gewerbeapero –
Firma Kindler Modellbau AG, Deitingen

9. November 2020 Parteiversammlung 2/2020

Berufserfolge

Wir gratulieren allen ganz herzlich welche Berufserfolge vorweisen können, wir haben aber leider keine Kenntnis davon erhalten.

